

Dreiteilige Online-Foren für den länderübergreifenden Fachaustausch

GEAS – Perspektiven einer kinderrechtskonformen Umsetzung Teil 1: Vulnerabilitätsprüfung mit Kindern und Jugendlichen

Die Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) führt in Deutschland zu weitreichenden gesetzlichen und praktischen Änderungen. Ein Großteil der konkreten Regelungsumsetzung fällt in die Zuständigkeit der Bundesländer. Damit kommt den Landesministerien eine Schlüsselrolle zu, um Verfahren und Standards kinderrechtskonform auszugestalten und eine kohärente Umsetzung sicherzustellen.

UNICEF Deutschland, Terre des Hommes Deutschland, Save the Children Deutschland, Der Paritätische Gesamtverband und weitere Kinderrechtsorganisationen haben 2025 ein juristisches Gutachten mit dem Titel „[Kinderrechtliche Aspekte der Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems](#)“ in Auftrag gegeben. Das Gutachten analysiert die GEAS-Regelungen im Hinblick auf ihre Vereinbarkeit mit europäischen und internationalen kinderrechtlichen Vorgaben.

Mit Blick auf die Verabschiedung des GEAS-Anpassungsgesetzes und die vollständige Anwendbarkeit der GEAS-Regelungen ab Juni 2026 möchten wir mit drei Online-Foren einen Austauschraum für Vertreter*innen von Landesministerien und nachgeordneten Behörden schaffen. In den drei Online-Foren wollen wir potenzielle Schutzlücken für asylsuchende Kinder kenntlich machen sowie Gestaltungsspielräume und konkrete behördliche Ansätze der Umsetzung auf Länderebene diskutieren.

In der Keynote des ersten Online-Forums diskutiert Prof. Dr. Constantin Hruschka wesentliche kinderrechtliche Aspekte der Reform des GEAS und fokussiert dabei vor allem Fragen der Vulnerabilitätsprüfung, der Alterseinschätzung und der Ausgestaltung von Aufnahmeeinrichtungen. Auf die Keynote folgen zwei behördliche Länderspotlight aus Berlin und Rheinland-Pfalz zu Fragen der Vulnerabilitätsprüfung mit Kindern und Jugendlichen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit des offenen länderübergreifenden Austauschs.

Datum und Uhrzeit

Donnerstag,
16.04.2026
10:00 – 11:30 Uhr

Online-Plattform

Microsoft Teams

Zielgruppe

Vertreter*innen von
Landesministerien
und nachgeordneten
Behörden

Anmeldung

<https://www.unicef.de/informieren/anmeldung-veranstaltung>

Anmeldung erbeten
bis 14.04.2026

Kontakt

Usama Ibrahim-Kind,
UNICEF Deutschland
usama.ibrahim-kind@unicef.de

Karsten Dietze,
Save the Children
Deutschland
[karsten.dietze@sa-
vethechildren.de](mailto:karsten.dietze@save-the-children.de)

Eine gemeinsame Veranstaltung von:



Save the Children



TERRE DES
HOMMES
starke Kinder – gerechte Welt



DER PARITÄTISCHE
Gesamtverband

Programm

(Stand: 18.03.2026)

10:00 Uhr	Eröffnung <i>Usama Ibrahim-Kind, Spezialist Kinderrechte / Flucht und Migration, Stabsstelle Advocacy, Forschung, Programmarbeit in Deutschland, UNICEF Deutschland (Moderation)</i> Grußwort <i>Kerstin Becker, Abteilungsleitung Migration und Internationale Kooperation, Der Paritätische Gesamtverband</i>
10:10 Uhr	Keynote: Kinderrechtliche Aspekte der Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems <i>Prof. Dr. Constantin Hruschka, Professor für Sozialrecht, Evangelische Hochschule Freiburg, Ko-Autor des GEAS-Gutachtens</i>
10:30 Uhr	Länderspotlights: Vulnerabilitätsprüfung mit Kindern und Jugendlichen Berlin <i>Michael Hilbold, Abteilung Soziales, III PL, Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung,</i> Rheinland-Pfalz <i>Maike Zander, Referatsleitung, Ref. 725-3 Soziale Angebote, Bildung und Gewaltschutz in den Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende, Psychosoziale Versorgung, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration</i>
11:00 Uhr	Offener Austausch
11:25 Uhr	Wrap-Up und Abschluss <i>Usama Ibrahim-Kind, Spezialist Kinderrechte / Flucht und Migration, Stabsstelle Advocacy, Forschung, Programmarbeit in Deutschland, UNICEF Deutschland (Moderation)</i>